



DAS H2O - EXPERIMENT

Ideen zum Thema Wasser entwickeln, fotografisch umsetzen & Präsentieren

Das Experiment geht weiter. Auch wenn Sie noch nicht dabei waren, ist dies kein Problem.

In diesem Workshop „DAS H2O-EXPERIMENT“ geht es um neue Ideen zum Kreativen Fotografieren von Wasser.

Wir konzentrieren uns auf verschiedene Techniken, um das Thema Wasser in den Mittelpunkt unserer Fotografie zu bringen. Damit alle Teilnehmenden zu Beginn die gleichen Voraussetzungen haben, werden wir mit einer 500ml Flasche Wasser beginnen. Wir fotografieren in einer abgesprochenen Zeit und setzen dann 3 Aufnahmen in eine aussagekräftige Ausstellung um.

Wie kann das Thema Wasser lebendig werden? Welche Perspektive, welche Belichtungszeit kann ich für bestimmte Effekte nutzen? Wie setze ich meine Ideen um? Diese und viele weitere Fragen werden im Laufe des Workshops beantwortet.

Für die Präsentation werden die Bilder am zweiten Tag des Workshops auf Hahnemühle Digital FineArt Papier vorbereitet. Dies geschieht mit dem Bildbearbeitungsprogramm Adobe®Photoshop®Lightroom®CC-Classic.

Ihre 3 besten Ergebnisse finden damit eine würdige Präsentation sowie die Anerkennung der Teilnehmenden in einer kleinen Vernissage.

Siegfried Brück

TERMIN 02.07. – 03.07.2025

Max TN 8 Personen

REFERENT Siegfried Brück

GUT ZU WISSEN Für die Bildbesprechung und die direkte Dateneinspielung bringen Sie bitte einen Laptop mit. Entweder mit dem Programm ADOBE Lightroom oder Capture one
Aufgrund des hier aufkommenden Datenvolumens ist dies ein Weg effektiver zu arbeiten, und Ihnen möglichst viele Informationen zum eigenen Bild geben zu können.

Während der Veranstaltung kann es auch zu Fotoaufnahmen unserer Teilnehmer*innen kommen. Mit Ihrer Buchung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die im Rahmen dieses Workshops entstandenen Aufnahmen mit Ihnen möglicherweise auf unserer Website oder unseren Social-Media-Kanälen veröffentlicht werden. Sollten Sie das nicht wünschen, teilen Sie dies bitte Ihrem Referenten vor Ort mit.

Programm

1. Tag

bis 09:45	Individuelle Anreise der Teilnehmer Treffpunkt ist der Info-Counter im Foyer des Oberstdorf Haus
10:00	Haus der Leica Akademie Begrüßung der Teilnehmenden, Einführung in das Thema
12.30	Mittagspause
13.30	Fotopraxis Teil 1
16.30	Feedbackrunde zur Fotopraxis
17.30	Ende des erstens Worskhoftages

2. Tag

10.00	Fotopraxis 2 Neue Aufgabe – Neues Glück
11.30	Feedbackrunde zur Fotopraxis
12.30	Mitagspause
13.15	Bildauswahl, Bildbearbeitung bis zum Fine Art Print
15.30	Drucken der ausgewählten Bilder auf Hahnemühle Digital FineArt Papier
17.00	Vorbereitungen zur Ausstellung
18.00	Ausstellungseröffnung mit kleiner Vernisage

KONTAKT UND ANMELDUNG:

FOTOGIPFEL OBERSTDORF

Tourismus Oberstdorf Oberstdorf Haus
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
DEUTSCHLAND

info@fotogipfel-oberstdorf.de
www.fotogipfel-oberstdorf.de

VITA

Siegfried Brück

Mit Menschen für Menschen zu arbeiten und zu wirken, dass Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, bereichert mein Leben seit Beginn meiner Tätigkeit in der Firma Leica und für die Fotografie.

Ich bin überzeugt, dass Fotografieren helfen kann, besondere und einzigartige Momente für immer zu bewahren und die Erinnerungen daran unvergesslich und wertvoll für uns machen.

1966 in Gießen geboren begann ich 1981 die Lehre als Feinmechaniker, damals im Hauser Tor-Werk in Wetzlar, nicht weit von der Stelle in der auch Oskar Barnack seine Werkstatt gehabt haben soll.



In dieser Ausbildung und privater Lehrzeit hatte ich viele, für meinen Lebensweg prägende Begegnungen und Erlebnisse. So wurde ich schon in dieser Zeit in der Kundendienst Abteilung eingesetzt. Diese sollte, nach meinem Zivildienst in einem Altenheim in Düsseldorf, für elf Jahre meine Arbeitsstätte sein.

Die Ausbildung in der Abendschule zum Feinwerktechniker ermöglichte mir eine Stelle als Vorarbeiter der „Fassergruppe“ zu übernehmen, in der die Objektive für das M- und R-System bis zum Austausch und zur Neufassung einzelner Linsen repariert wurden.

Mit dem Wissen über die technischen Grundlagen der Optik und deren Auswirkungen auf die Abbildungsqualität auf den Analogfilm festigte ich meine fotografischen Kenntnisse.

Im Leica Versuchslabor, vielen privat besuchten Workshops und durch die Unterstützung einzelner Personen wurde die Fotografie zu meiner Leidenschaft und Berufung.

Mit dem Einstieg in die Leica Akademie, begann eine neue Phase meines beruflichen Werdeganges, in dem Lernen und Lehren zu meinen Hauptaufgaben gehören sollten.

Nur unterbrochen durch eine kurze Zeit im Produktmanagement, im Marketing für die Bild-Projektion und in der Leica S1 Gruppe konnte ich meine Tätigkeit als Fotoreferent in der Leica Akademie wieder aufnehmen. Meine Kenntnisse um die Leica Historie führten 2002 zur Übernahme der Leitung des Leica Museums bis 2014.

Meine fotografischen Schwerpunkte wurden und werden durch die Arbeit in der Leica Akademie geprägt und geleitet. Das kreative Ausarbeiten neuer fotografischer Themen, deren ideenreiche Umsetzung mit unzähligen Kunden ist nicht nur herausfordernd, sondern auch eine große Freude und Genugtuung für mich.

Mit Dr. Helmut Stelljes halte ich seit 2017 Fotoworkshops im Dietrichsdorf des Künstlerdorfs an der Hamme. Unser Buch „Worpswede – Bilder einer Landschaft“ ist Zeugnis unserer kreativen Zusammenarbeit.

Seit 2022 begleite ich mit Hilfe von Hardee Neubert die 16-tägige Erlebnisreise nach Kanada.

Der Leistungsumfang dieser Reise, die vielfältigen Möglichkeiten und die extreme Weite der Landschaften bilden das Foto - Sahnehäubchen meiner Arbeit.

Als Mitglied der Leica Akademie sind wir Referenten nicht nur Kollegen sondern auch Freunde und Familie zugleich. Wir bilden heute die Grundlage für Seminare, Events Einzelschulungen, Beratungen und Erlebnisreisen in der Leica Akademie Deutschland.